



Der Rat der Großmütter

One Billion Rising

14. Februar 2013

Stimmen der Großmütter vor Ort:

München

Wir hatten eine Superstimmung, mit fetziger Musik und vielen, auch jungen Frauen, die voll Begeisterung ihre Stärke und ihre Freude am Frausein tanzten. Unsere Großmütter-Flyer fanden reges Interesse. In zahlreichen Gesprächen wurde aber auch klar, dass vielen Frauen das Frauennetz fehlt, das sie stärkt, sich mit Themen wie an sich selbst erlebter Gewalt auf heilsame Weise auseinanderzusetzen. Wir Großmütter sind für sie eine Art Leuchtturm, der Klarheit und Hoffnung bringen kann. Großmutter Sirilya



Stuttgart

Stuttgart: Ich (Christa Bosler) habe die Karte, "wir lieben", (aus dem Postkartenset der Machtworte des Rates der Großmütter) mit einem großen blinkenden Herz angesteckt, pulli, rock u. schleierhut voller Herzen angezogen, mein Gesicht mit Herzen bemalt, eine große Tupperdose voll mit Herzen zum Essen verteilt, mit den Worten, ein Herz für Frauen, keine Gewalt..... Energie für Frauen, „viele kamen nach der Arbeit u. freuten sich über Nahrung. Kinder (Enkel) in Mengen um mich, dankbare Mütter, Väter, als die Kinder plötzlich begeistert waren von dem mitmüssen“, ich könnte ein Buch schreiben über die

Reaktionen aller. Auf dem Platz ca. 600 Menschen, bei der Nacht-Demo ca. 300. Ich bin mit meinen Herzen mitgelaufen u. habe weiterverteilt u. viele spannende Reaktionen erlebt. Im Nachhinein kam mir.... Großmütter nähren u. lieben, Prinzip des Schenkens, zugehen auf allen Menschen in Englisch, Franz. usw. Besonders "AusländerInnen" waren sehr berührt, Zeit schenken, Beachtung und Erklären..... Nach circa 5 Std. waren meine Füße platt, u. mein Herz voll.

Überlingen am Bodensee

Fast 100 Frauen und Mädchen versammelten sich in Überlingen am Bodensee. In die Mitte des Kreises hatte ich auf einem großen Karton vierseitig beklebt das Machtwort des Rates der Großmütter platziert. "Wir lieben. Jeder Körper ist heilig. Für die Würde und Unversehrtheit von Frauen einzustehen, ist oberstes Gebot." Dankbar konnte ich viele unserer Machtworteflyer verschenken. Es waren berührende Stunden für mich. Großmutter KaraMa



Berlin

Ich (Siegrun Laurent) war in dieser Zeit in Berlin und verteilte auch unsere Machtworte bei großem Interesse von ca. 2 1/2 Tausend Leuten. Was für ein positiver Auftakt für das Zukünftige!

Karlsruhe

ALMA MATER hat zu OneBillionRising in Karlsruhe zu einem Tanz-Flash Mop auf dem Karlsruher Marktplatz direkt an der Pyramide eingeladen – und alle kamen, Frauen, Männer, Mädchen, Buben. Tricia, meine (Siegrun Laurents) Tochter, leitete mit großer Freude die Tänze an.



Schwäbsich Hall

Eva Brand und ich (Ingrid Mettert) waren in Schwäbisch Hall dabei- alle flyer sind verteilt, die wir dabei hatten...sie wurden sehr gern angenommen, teilweise haben Frauen sich erinnert an unsere Veranstaltung im Frauenzentrum und fragten nach der nächsten,,,,, das Machtwort "wir lieben" das ich damals in Hambach verlesen durfte, hat mich wieder ganz erfüllt- ja: hier wird es in kraftvoller Aktion wieder lebendig proklamiert! Die Frauen des Frauenzentrums Schwäbisch Hall haben den Tanzenden Zug durch die Straßen und Plätze der Stadt klasse organisiert, eine Samba Gruppe hat für tolle mitreißende Rhythmen gesorgt, die Häuser haben die Klänge in vielfachem Echo zurückgeworfen, die Stimmung der vielen Frauen (und Männer) hat Geschäftsleute angesteckt, hat manche Passanten zum Mitgehen verführt. An drei verschiedenen Plätzen wurden Texte zum Thema Gewalt gegen Frauen verlesen. Das Frauenzentrum plant mit uns eine weitere Veranstaltung zu den Machtworten.

Ulm

Ursa Illgen und ich (Annetraut Groner) waren in Ulm bei der "one billion rising" Aktion. Es waren nicht so viele Menschen da, wie wir erwartet haben (ca 100 Frauen und auch Männer). Wir hatten die von Ursa und Sirilya angefertigten Plakate vom Machtwort "wir lieben" dabei und haben unsere flyer verteilt. Die wurden gern und z.T. auch überrascht und erfreut angenommen.

Tübingen

Wir (Arunga Heiden und Kristin Baege) waren in Tübingen mit ca 600 anderen Frauen, es war sehr schön, unser Machtwort fand viel Beachtung und die Nachfrage nach den flyern war groß.

Berührend war die Begegnung mit einer jungen Frau, die uns ganz spontan umarmte, weil sie vom Machtwort so berührt war und von unserem Da-Sein. Überhaupt war es schön, dass so viele junge Frauen da waren!

Grund zur Freude und Hoffnung!